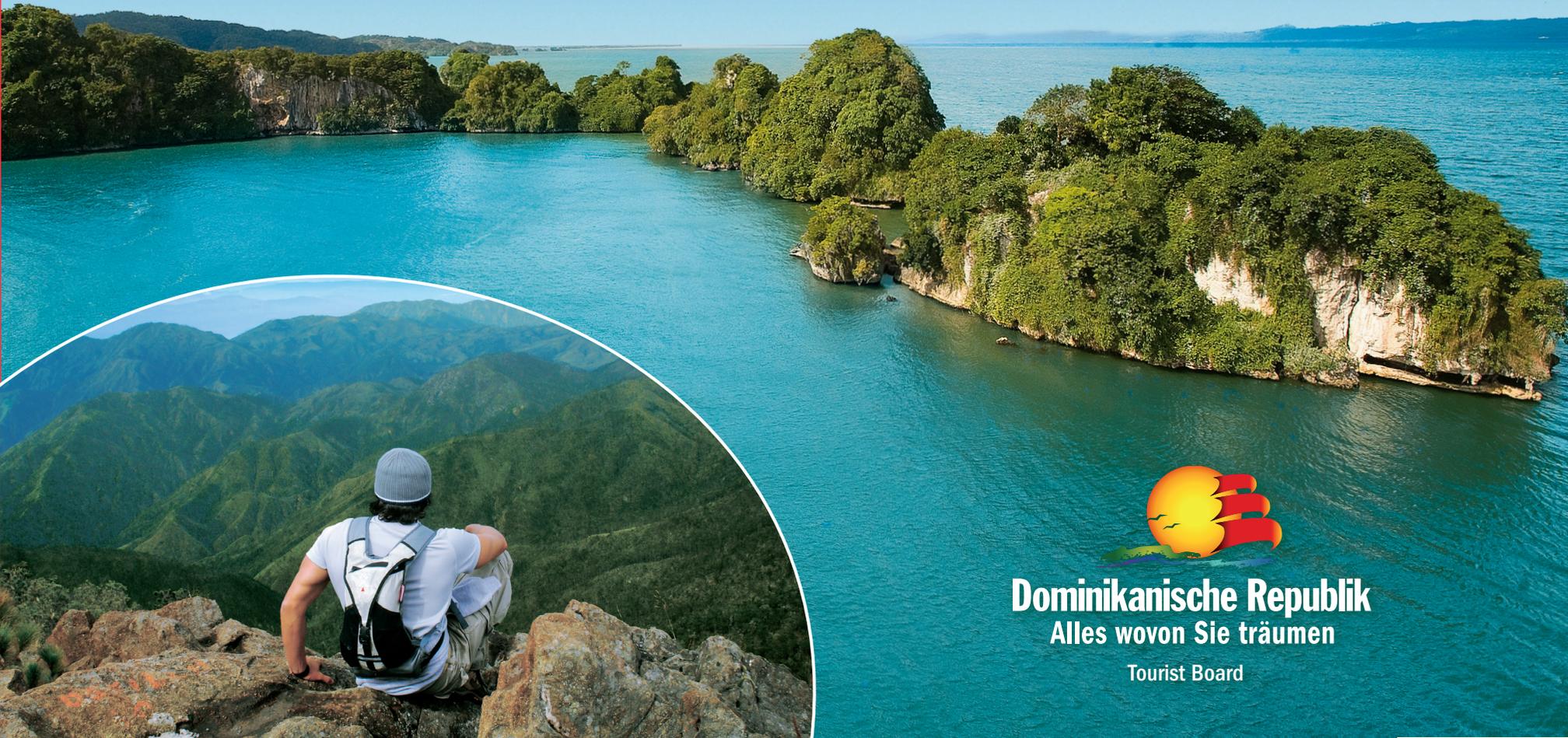


# Dominikanische Republik

## *Paradies für Naturliebhaber*



**Dominikanische Republik**  
Alles wovon Sie träumen

Tourist Board

Herzlich willkommen





Liebe Reisende,

wenn Sie gerne individuell verreisen und dabei am liebsten von unberührter Natur umgeben sind, dann ist diese Broschüre für Sie gemacht. Wenn Sie außerdem zu denjenigen Urlaubern gehören, die bei der Wahl ihrer Unterkunft Wert auf unmittelbare Nähe zur Natur, auf Kontakt zu lokaler Bevölkerung und Kultur sowie auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit legen, dann blättern Sie bitte weiter. Denn diese Broschüre wendet sich an Reisende, die ihren Urlaub nach dem Motto „authentisch und naturverbunden“ auswählen und in der Ferne von herzlichen Menschen empfangen werden möchten, die Ihnen das Gefühl geben, willkommen zu sein. Alle Öko-Lodges und -Hotels, die wir auf den folgenden Seiten präsentieren, bieten ihren Gästen eine Lage an ganz besonderen Naturschauplätzen und eine große Portion Individualität, Ruhe und Abgeschiedenheit. Diese Unterkünfte weitab vom Massentourismus sind der ideale Ausgangspunkt, um die berausende Ursprünglichkeit der touristisch noch kaum erschlossenen Regionen der Dominikanischen Republik zu entdecken.

Einen traumhaften, erholsamen und unvergesslichen Aufenthalt inmitten der Naturschätze der Dominikanischen Republik wünscht Ihnen das Tourist Board Dominikanische Republik!



**Dominikanische Republik**  
**Alles wovon Sie träumen**

Tourist Board

# Index



- 6 Ökotourismus und Naturvielfalt in der Dominikanischen Republik
- 9 Ökotourismus-Regionen
- 22 Öko-Lodges
- 46 Liste der Incoming-Agenturen und Reiseveranstalter





Ökotourismus und Naturvielfalt  
*in der Dominikanischen Republik*



Die Dominikanische Republik verfügt über eine große geografische Vielfalt mit einer großen Anzahl verschiedener Landschaftsbilder. Das macht das Land zu einem wahrhaftigen Paradies für naturnahen Tourismus und für Besucher, die gerne weitab von den üblichen Touristenzentren die Natur erleben möchten.

In der Dominikanischen Republik steht Ihnen eine ganze Fülle an Möglichkeiten zur Verfügung, und selbst bei den Unterküften inmitten der Natur haben Sie die Qual der Wahl.

Wenn Sie sich für eines der naturverbundenen Domizile entschieden haben, kommen Sie von dort aus in den Genuss der Artenvielfalt, die Sie allerorten umgibt. Sie werden zahlreichen endemischen Vogel- und Tierarten in ihrem überwältigenden Habitat begegnen und unvergessliche Eindrücke mit nach Hause nehmen.

In der Dominikanischen Republik liegen die höchsten Berge der Antillen und der größte See. Die Landschaft ist sehr vielfältig und bietet extreme Kontraste: üppige, tropische

Wälder und fast wüstenhaft wirkende Orte; die schroffe Atlantikküste und ruhige, karibische Buchten. Das Türkisgrün des Wassers an der Küste fasziniert gleichermaßen wie das Smaragdgrün der Gewässer im Landesinneren.

Vier Gebirgszüge durchziehen das Land von Osten nach Westen und werden von fruchtbaren Tälern getrennt, durch die die größten Flüsse fließen und in denen ein Großteil der Bevölkerung wohnt.

Im zentral gelegenen Gebirgsmassiv Cordillera Central liegen die höchsten Berge der Karibik: Pico Duarte (3175 m) und Las Rucillas (3049 m). Die Bergkette Cordillera Septentrional verläuft im Norden des Landes, von der Bucht von Montecristi bis zur Bucht von Samaná. Ihre höchste Erhebung ist der Pico de Diego de Ocampo (1249 m). Im Südosten befindet sich die 1 360 m hohe Sierra de Bahoruco und die 2262 m hohe Sierra de Neiba. Dazwischen erstreckt sich die Hoya de Enriquillo, die einzige tiefe Senke der Antillen, in der 40 m unter dem Meeresspiegel der Enriquillo-See liegt. Zwischen der zentralen und der nördlichen Gebirgskette liegt das Tal von Cibao, das größte und fruchtbarste der Insel mit einem

subtropischen Klima, das in 39,5 % des Landes vorherrscht. Obwohl die Dominikanische Republik nicht sehr groß ist, fließen dennoch viele Flüsse durch das Land, die meisten darunter mit recht kurzem Flusslauf. Der längste Fluss ist der Artibonito (329 km), ihm folgt der Yaque del Norte (296 km), der Yuma (209 km), der Yaque del Sur (183 km) und der Ozama (148 km).

Darüber hinaus gibt es viele Lagunen, so z. B. die Lagunen Rincón, Oviedo und Trujín in Barahona sowie die unterirdische Lagune De Los Tres Ojos im Osten der Stadt Santo Domingo.

Das Land hat mehrere Inseln, darunter diverse im Norden der Bucht von Samaná, die Inseln Saona und Catalina im Osten, Beata und Alto Velo im Westen und Los Frailes im Süden der Halbinsel von Bahoruco.

All diese Naturschätze lassen sich hervorragend von den Öko-Lodges und -Hotels aus, die wir Ihnen in dieser Broschüre ausführlich vorstellen, erkunden und erleben. Einige davon tragen das dominikanische Gütesiegel für Ökotourismus „Dominican Treasures“.

# ÖKO-LODGES

## MONTECRISTI

- 1 El Morro Eco Adventure | [elmorro.com.do](http://elmorro.com.do)

## PUERTO PLATA/ESPAILLAT

- 2 Natura Cabana | [naturacabana.com](http://naturacabana.com)
- 3 Sereno de la Montaña | [serenodelamontana.com](http://serenodelamontana.com)
- 4 Tubagua Plantation Eco-Village | [tubagua.com](http://tubagua.com)

## SAMANÁ

- 5 Clave Verde | [claveverde.com](http://claveverde.com)
- 6 Ecocampo La Sangría | [dominicantreasures.com](http://dominicantreasures.com)

## HATO MAYOR

- 7 Paraíso Caño Hondo | [paraisocanohondo.com](http://paraisocanohondo.com)

## SAN CRISTÓBAL

- 8 Rancho El Campeche | [ranchocampeche.com](http://ranchocampeche.com)

## BARAHONA

- 9 Casa Bonita Tropical Lodge | [casabonitadr.com](http://casabonitadr.com)
- 10 Rancho Platón | [ranchoplaton.com](http://ranchoplaton.com)
- 11 La Mami River Beach House | [cafedelamami.com](http://cafedelamami.com)

## LA VEGA

- 12 Rancho Olivier | [grupoolivier.com](http://grupoolivier.com)
- 13 Rancho Baiguate | [ranchobaiguate.com](http://ranchobaiguate.com)
- 14 Rancho Jarabacoa | [ranchojarabacoa.com](http://ranchojarabacoa.com)
- 15 Sonido del Yaque | [dominicantreasures.com](http://dominicantreasures.com)
- 16 Estancia Natura | [estancianatura.com](http://estancianatura.com)
- 17 Alto Cerro | [altocerro.com](http://altocerro.com)
- 18 Villas Pajón | [villapajon.do](http://villapajon.do)

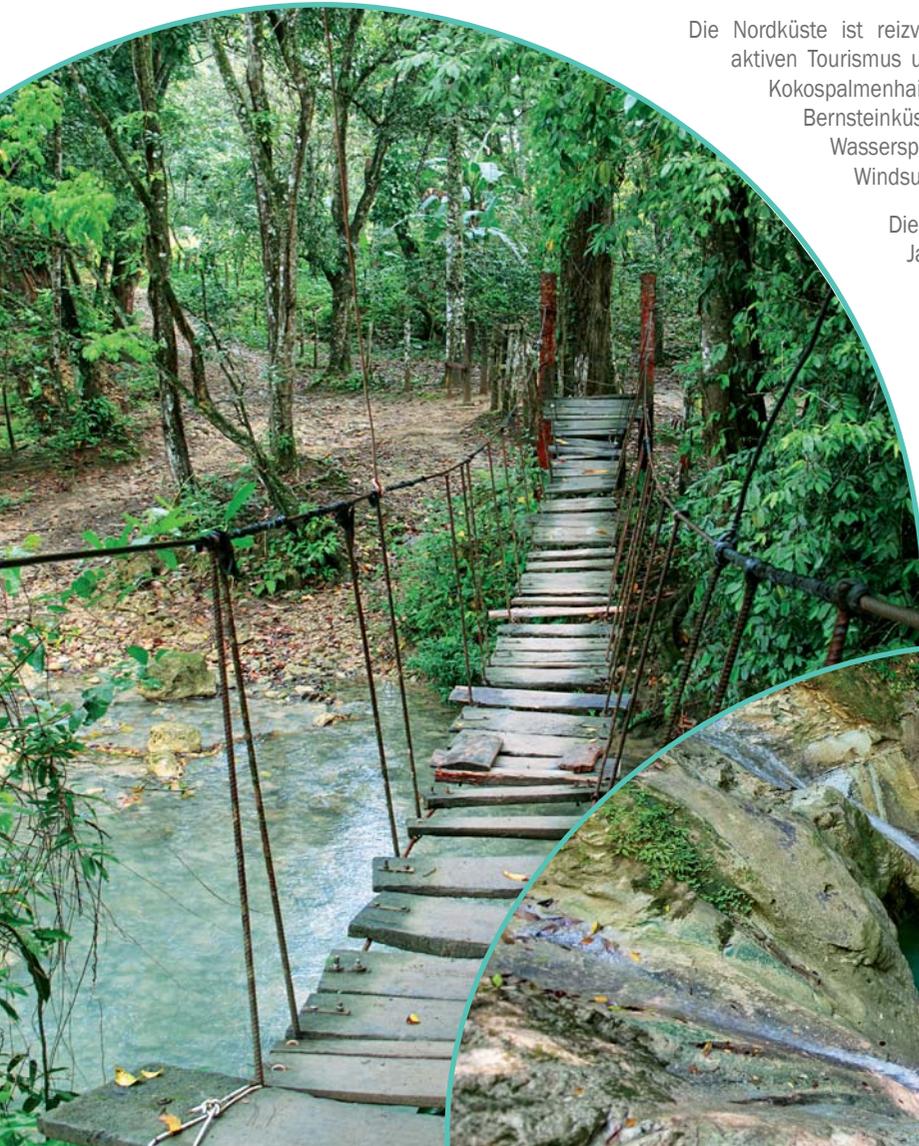
Weitere Informationen unter [godominicanrepublic.com](http://godominicanrepublic.com)  
[dr1.com](http://dr1.com)



LEGENDE	
● Stadt oder Dorf	☁ Strand mit Blauer Flagge
■ Sehenswert	🌳 Naturschutzgebiet/Nationalpark
✈ Internationaler Flughafen	🚩 Tauchen/Schnorcheln
✈ Binnenflughafen	⛰ Höchster Berg
☂ Strand	🐋 Walschutzgebiet

An aerial photograph of a tropical coastline in the Dominican Republic. The left side of the image shows a dense forest of palm trees on a hillside that meets the sea. The water is a vibrant turquoise color, with several large, dark rock formations scattered throughout. The sky is a clear, bright blue. The text 'Ökotourismus-Regionen' is written in white, and 'in der Dominikanischen Republik' is written in a light green, italicized font, both centered in the upper half of the image.

# Ökotourismus-Regionen *in der Dominikanischen Republik*



Die Nordküste ist reizvoll für Öko-Enthusiasten und Abenteuerlustige. [Puerto Plata](#) steht für umweltverträglichen und aktiven Tourismus und besticht durch feine, goldfarbene Sandstrände mit kristallklarem Meer, grüne Täler, Berge und Kokospalmenhaine. Die Küste trägt aufgrund der häufig vorkommenden Bernsteinfunde den Beinamen „Costa de Ambar“, Bernsteinküste. Dem wohltemperierten Meereswasser und den Winden verdankt die Region ihren weltweiten Ruf als Wassersport- und Surferparadies. Natur- und Sportbegeisterte können sich beim Trekking, Schnorcheln, Tauchen, Windsurfen, Segeln und Golfen verausgaben und anschließend die hervorragende Gastronomie genießen.

Die Stadt Puerto Plata wartet mit wunderschönen, viktorianischen Häusern aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert und einer belebten Hafenmole auf. Beliebte Sehenswürdigkeiten in Puerto Plata sind das Bernsteinmuseum, das Taíno-Museum und der über der Stadt thronende Berg Loma Isabel de Torres mit seinem botanischen Garten. Im Hafen von Puerto Plata befindet sich auch die Festung San Felipe aus dem Jahr 1577.

Im [Nationalpark La Isabela](#), 50 km westlich von Puerto Plata, liegt der Ort, an dem Christoph Kolumbus La Isabela, die erste Siedlung der Insel, gründete. Es handelt sich um die erste Siedlung der Neuen Welt, von der noch heute Überreste zu besichtigen sind, darunter die erste Kirche und der erste Friedhof der Neuen Welt.

Zu den gefragtesten Stränden und Gemeinden in Puerto Plata zählen [Sosúa](#), [Cabarete](#) und [Playa Dorada](#), es gibt jedoch auch viele naturbelassene Strände weitab vom Trubel. In Cabarete können Gäste im Natura Cabana Boutique Hotel & Spa direkt am Meer in nach Feng Shui-Kriterien eingerichteten Bungalows unterkommen.

Im Hinterland der Provinz Puerto Plata befindet sich die Ökolodge Sereno de la Montaña und in der östlichen Nachbarprovinz Espaillat die Tubagua Plantation Eco Lodge. Alle drei Domizile, die wir Ihnen im anschließenden Kapitel vorstellen, sind traumhafte Rückzugsorte für Gäste, die alternative Unterkünfte inmitten grüner Natur zu schätzen wissen.



Die Nachbarprovinz **Montecristi**, die im Westen an Haiti grenzt, ist touristisch noch kaum erschlossen, birgt jedoch aufgrund der reichhaltigen biologischen Vielfalt ein enormes Potenzial für den Ökotourismus.

Die bedeutendste Attraktion der Provinz ist ihre ursprüngliche Natur, die in zahlreichen Nationalparks geschützt wird. Die Korallenriffe von Montecristi sind die am besten erhaltenen Korallen des Landes. Ökotourismus-Ausflüge mit Booten zu den makellosen Küstenabschnitten der Region, zu den Koralleninseln **Cayos Siete Hermanos**, in die weitläufigen, unberührten Mangrovensümpfe und zu abwechslungsreichen Stränden machen diesen Ort zu etwas Besonderem für Abenteuerlustige. In den Gewässern vor Montecristi sind zu Kolonialzeiten dutzende Schiffe der spanischen Flotte gesunken, deren Wracks in den seichten Gewässern teilweise noch zu erkennen sind.

Vom kleinen Boutique Hotel El Morro aus, das mitten im **Nationalpark El Morro** de Montecristi liegt und das wir Ihnen in dieser Broschüre vorstellen, lässt sich die Gegend wunderbar erkunden.



## SAMANÁ Nordostküste

Die Halbinsel Samaná ist eine der schönsten Regionen der Dominikanischen Republik und gehört zu den bestgehüteten Geheimnissen der Insel. Samaná bietet alles, was man braucht, um sich als Teil der Natur zu fühlen.

Santa Bárbara de Samaná mit etwa 51000 Einwohnern ist die bedeutendste Stadt der Region und hat sich von Anfang an dem Individualtourismus verschrieben. Die touristisch am besten erschlossenen Orte der Provinz sind **Las Terrenas, Las Galeras, Portillo, Cosón, Playa Rincón und Playa Bonita**.

Samaná ist eine Gegend, die vor allem durch den Kontrast zwischen den von grünen Palmen gesäumten Hügeln und den unglaublichen Aussichten über weiße Sandstrände beeindruckt. Die Halbinsel hat über 1399 km<sup>2</sup> Fläche und ist damit viel größer als die meisten kleinen Karibikinseln. In diesem ökologischen Paradies gibt es jede Menge zu sehen, zum Beispiel die weltgrößte Kokosnussplantage.

Die Einflüsse der französischen, deutschen, italienischen und spanischen Einwanderer sowie der befreiten Sklaven aus den USA, die sich in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts hier ansiedelten, spielen eine wichtige Rolle in der Gastronomie, der Kultur und bei den religiösen Besonderheiten von Samaná.

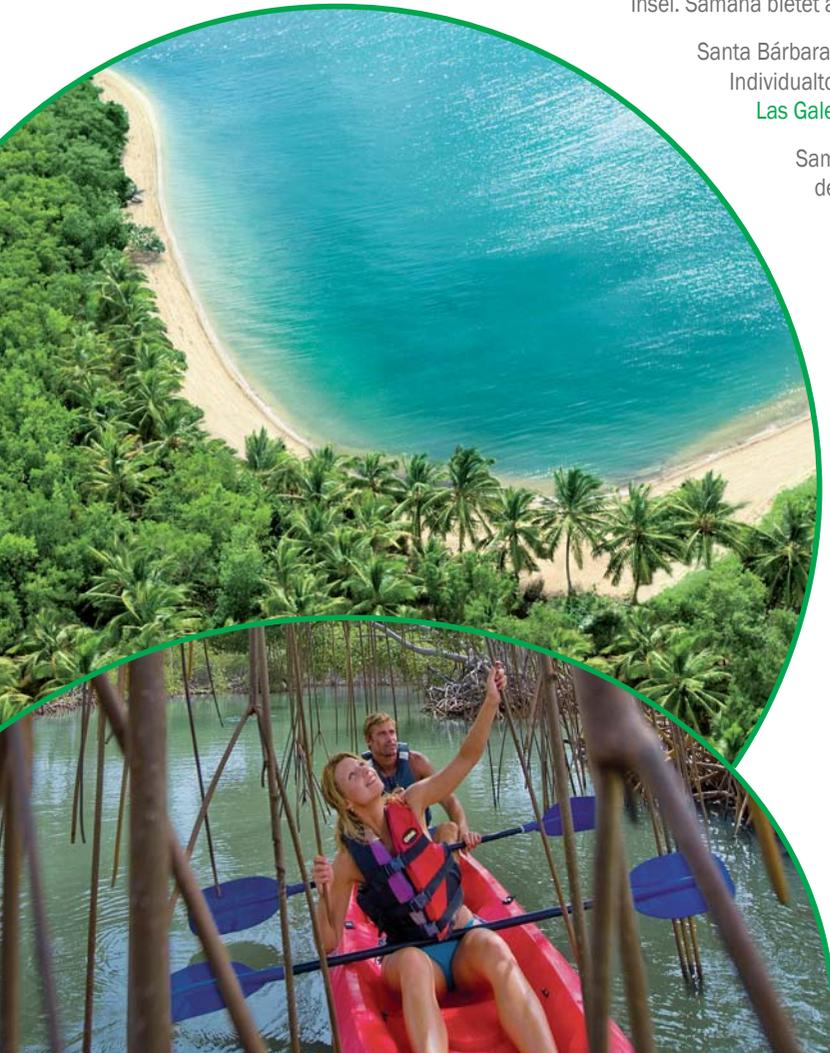
**Der Nationalpark Los Haitises** mit seinen Mangrovensümpfen, kleinen Inseln, Höhlen und seiner üppigen Natur ist ein ganz besonderes Erlebnis. Los Haitises liegt auf einer kalkhaltigen Hochebene, die von Schlingpflanzen überwuchert ist. Es ist eine kuriose Formation, die aus vielen kleinen Hügeln besteht.

Die hohe Luftfeuchtigkeit fördert das Wachstum einer üppigen Flora, in der Besucher von etwa 100 tropischen Vogelarten umgeben sind.

Auch die biologische Vielfalt an Säugetieren ist beachtlich.

Beeindruckend sind die Höhlen mit präkolumbischen Inschriften, so z. B. die Höhle La Boca del Diablo.

Abenteuerlustige können auf einem Ganztagesausflug 16 m hinab in die Tiefen der Fun-Fun-Höhle hinabsteigen.



Andere Highlights sind der Wasserfall **Salto El Limón**, die Koralleninsel **Cayo Levantado** und die Beobachtung von Buckelwalen im **Schutzgebiet für Wale** in der Zeit von Mitte Januar bis Mitte März. Hier geben sich jeden Winter Tausende von Buckelwalen ein Stelldichein, um zu balzen, sich fortzupflanzen und ihre Jungtiere aufzuziehen. Man kann die Wale entweder von Booten aus beobachten, oder aber von der Walbeobachtungsstation an Land, an der **Punta Balandra**.

In Samaná gibt es des Weiteren viele Einrichtungen zum **Mountainbiken**, **Wandern**, für **Jeep-Safaris** und zum **Reiten**. Auch für **Schnorchler** und **Taucher** ist die Region ein Paradies.

In der Nähe von Las Galeras befindet sich das Ecocampo La Sangría mit sieben nachhaltig gestalteten Hütten in Strandnähe und direkter Anbindung an das Landleben. In der Nähe von Las Terrenas bietet Clave Verde Unterkunft in vier karibisch gestalteten Häusern.

Auf der anderen Seite der Bucht von Samaná befindet sich das Paraíso Caño Hondo, ein Ökotourismus-Projekt mit Binnenflüssen, das von Samaná aus in einer zehnmütigen Bootsfahrt zu erreichen ist. Im folgenden Kapitel beschreiben wir Ihnen alle drei Unterkünfte im Detail.



## PUNTA CANA Ostküste

Im Osten der Insel befinden sich die berühmtesten und beliebtesten Strände der Dominikanischen Republik, die auch die UNESCO zu den schönsten der Welt zählt. Die Kokosküste, [Costa del Coco](#), bietet auf über 40 Kilometern feine Sandstrände, hohe Kokospalmen, ruhiges Wasser, tropische Vegetation und viel Sonne. Die qualitativ hochwertigen Hotelanlagen fügen sich harmonisch in die Landschaft ein.

Obwohl es in der Ostküstenregion über 35000 Hotelzimmer gibt und die Region für All-Inclusive-Tourismus bekannt ist, bietet sie dennoch ein beachtliches Angebot für Naturliebhaber. Die malerische Landschaft in [Punta Cana](#) lädt zum Fotografieren ein und kann auch auf Reitausflügen erkundet werden.

Viele Unternehmen bieten Jeepsafaris ins Landesinnere an, bei denen Gäste den Dschungel durchqueren, an Feldern mit tropischem Obst und Gemüse und an Zuckerrohrplantagen vorbeifahren, um abschließend an spektakulären, menschenleeren Stränden oder wunderschönen Flussläufen Halt zu machen und eine dominikanische Mahlzeit zu genießen und ein Bad zu nehmen.

Der [Naturpark Parque Ecológico Ojos Indígenas](#) befindet sich im Süden Punta Canas. Dort führen Wanderwege an insgesamt elf Lagunen vorbei und Gäste können über 500 exotische Pflanzenarten bewundern, deren Namen zum Teil der Sprache der Taíno entstammen. Das Naturschutzgebiet erstreckt sich auf 600 Hektar und ist ein subtropischer Übergangswald. Es gehört zum Punta Cana Resort & Club und ist von 8:00 bis 16:00 Uhr für Besucher geöffnet, geführte Touren werden angeboten.

In [San Rafael de Yuma](#) kann die Casa Fuerte Ponce de León besichtigt werden, eine Festung, die der berühmte Eroberer Juan Ponce de León hier vor 500 Jahren erbauen ließ. Das Anwesen im Stil der Renaissance ist heute ein Museum. Darin werden u. a. persönliche Gegenstände des spanischen Eroberers, sein Wappen und ein Modell gezeigt, anhand dessen man den Urzustand der Gebäude nachvollziehen kann. Das Museum ist von Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Die von Punta Cana leicht zu erreichenden Nachbarprovinzen [El Seibo](#), [La Romana](#) und [Hato Mayor](#) bieten eine Fülle weiterer Attraktionen, die für Naturliebhaber von Interesse sind.



## LA ROMANA Südostküste

Entlang der Südostküste der Dominikanischen Republik gibt es einen breiten Streifen mit Zuckerrohrfeldern, der einige der schönsten Strände und Resorts der Regionen **La Romana und Bayahibe** einrahmt. Die Region kann sich damit rühmen, die malerischsten Strände, die elegantesten Unterkünfte und die interessantesten Attraktionen zu bieten.

Die Gemeinde La Romana wurde Anfang des 19. Jahrhunderts gegründet und florierte einst Dank des Zuckerrohranbaus und des Hafens, von dem aus Zuckerrohr und Holz verschifft wurden. Heutzutage ist La Romana ein ideales Reiseziel für Familien, Paare, Golfer und Wassersportbegeisterte. Es bietet kristallklares Wasser, tropische Wälder und ein reichhaltiges Angebot an Freizeitaktivitäten.

Das 1874 gegründete Fischerdorf Bayahibe befindet sich 25 Minuten östlich von La Romana. Besucher können auf einem Ausflug in die Natur in der Umgebung von La Romana die authentische und geschichtsträchtige Kulisse des Fischerdorfes erkunden.

In der Region von Bayahibe ist die dominikanische Nationalblume zu Hause, die exotische „Rose von Bayahibe“ (*Pereskia quisqueyana*).

Bei **Playa Bayahibe** wurde der zwei km lange Lehrpfad für Umwelt und Archäologie „**Sendero ecológico y arqueológico Padre Nuestro**“ eingerichtet, auf dem Besucher mit der einzigartigen Flora und Fauna der Region in Kontakt kommen und gleichzeitig ein Gebiet entdecken, das ehemals von den Ureinwohnern der Insel, den Taíno, bewohnt war.

Zwischen den Gemeinden von **San Pedro de Macorís** und La Romana befindet sich die **Cueva de las Maravillas**. In diesem faszinierenden Höhlensystem sind Höhlenmalereien der Taíno erhalten.

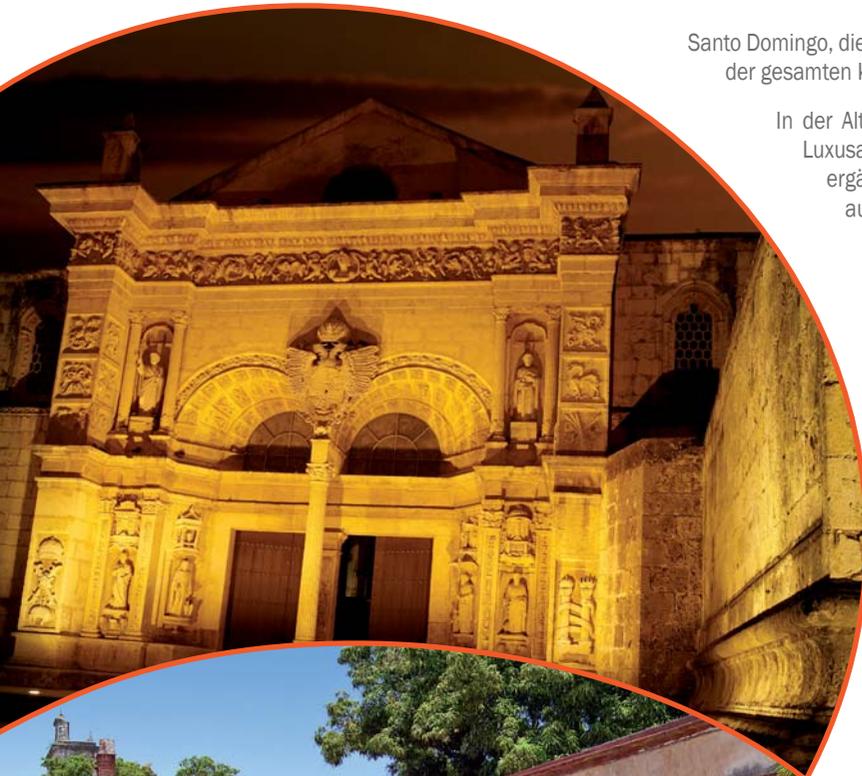
Der **Nationalpark Parque Nacional del Este** umfasst über 500 Blumenarten, 300 Vogelarten und ausgedehnte Strände, deren Unterwasserwelt wahrhaftige Wunder bereithält. Besucher können in dieser Gegend Ausflüge machen, Überreste der **Taíno-Kunst** bestaunen, an **Vogelbeobachtungstouren** teilnehmen und an **Korallenriffen** tauchen, die von **Manatis, Delfinen** und anderen **Meerestieren** bevölkert sind. Innerhalb des Nationalparks liegen auch die **Inseln Isla Saona und Catalina**.

Ein weiteres Paradies für Tauchfans ist die Insel Isla Catalina. Sie ist für ihre Korallenriffe berühmt und begeistert Taucher zusätzlich mit dem „lebendigen Unterwassermuseum“, dem Schiffswrack der „Cara Merchant“, einst Schiff des britischen Piratenkapitäns William Kidd, welches in 21 m Tiefe liegt.



# SANTO DOMINGO

Südküste



Santo Domingo, die Hauptstadt der Dominikanischen Republik, ist mit über drei Millionen Einwohnern einer der lebhaftesten Orte der gesamten Karibik. In Santo Domingo steht reiche Kultur und Geschichte modernen Entwicklungen gegenüber.

In der Altstadt, der historischen Kolonialstadt, befinden sich neuere Hotels an den alten Kopfsteinpflasterstraßen; Luxusautos teilen sich die Straßen mit Pferdekutschen; eine avantgardistische, internationale Gastronomieszene ergänzt die klassisch kreolische Küche, und Gebäude des 21. Jahrhunderts stehen neben historischen Altbauten aus dem 15. und 16. Jahrhundert.

Die älteste Stadt der Neuen Welt ist stolz auf die erste gepflasterte Straße, die erste **Kathedrale**, die erste **Universität** und das erste Krankenhaus Amerikas. Besucher der gut erhaltenen Altstadt, die im Jahr 1990 von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt wurde, fühlen sich in eine andere Zeit zurückversetzt.

Santo Domingo wurde 2010 zur Kulturhauptstadt Amerikas ernannt und im Zuge dessen baten die Behörden die lokale Bevölkerung aus den 27 Hauptkulturschätzen der Stadt die sieben beliebtesten auszuwählen. Die Wahl fiel auf den **Kolumbuspalast**, die **erste Kathedrale der neuen Welt**, die **Ozama-Festung**, das **Museum der Königshäuser**, den **botanische Garten**, die **Uferpromenade Malecón** und den **Palast der Künste**.

Der botanische Garten umfasst 200 Hektar und wurde zum Schutz und zur Erforschung der vielfältigen Flora der Dominikanischen Republik angelegt. Die Höhepunkte des **botanischen Gartens** sind die Dauerausstellungen der Bromelien, Farne, Palmen, Orchideen und Wasserpflanzen sowie der Japanische Garten.



Im Osten Santo Domingos können Besucher im **Parque Los Tres Ojos** vier azurblaue Schwefelwasserseen besichtigen, von denen drei in einer großen Höhle liegen. Im nahegelegenen **Parque Mirador del Este** hat man einen schönen Ausblick auf das karibische Meer und ganz in der Nähe befindet sich auch der **Monumentalbau des Leuchtturms des Kolumbus**, der nachts ein großes Kreuz in den Himmel projiziert.

Weniger als eine Stunde entfernt von Santo Domingo liegt der Badeort **Boca Chica**.

Er ist bei Familien aus Santo Domingo sehr beliebt, da es sich um eine von Korallenriffen geschützte Lagune mit feinstem Sand und seichtem, türkisfarbenem Meerwasser handelt. Weiter im Osten liegt die Küstengemeinde **Juan Dolio**, ein Naherholungsgebiet für Dominikaner und Besucher, die der Hektik der Stadt den Rücken kehren möchten.

35 Autominuten westlich der Hauptstadt befindet sich die Rancho Ecológico El Campeche, ein Campingplatz mit Zeltverleih und Hütten inmitten der Natur. Die Ranch, die wir Ihnen im Anschluss vorstellen, bietet interessante Ausflüge in die Natur an und hat sich der ökologischen Landwirtschaft verschrieben.



## BARAHONA Südwestküste



Die Artenvielfalt in Barahona ist überwältigend. Die im Südwesten des Landes gelegene Region trägt die Beinamen Perle des Südens (Perla del Sur) und Wunder der Natur (Maravilla Natural) und ist bisher für den Tourismus noch kaum erschlossen worden. Die Gegend, in der sich das seit 2002 von der UNESCO anerkannte **Biosphärenreservat Jaragua-Bahoruco-Enriquillo** befindet, besticht durch ihre naturbelassenen Strände, ihre Wasserfälle sowie schroffe Gebirgszüge und duftende Pinienwälder.

Die unberührte Natur und die Verbindung aus naturbelassenen Stränden und majestätischen Gebirgszügen machen Barahona zu einem idealen Reiseziel für Gäste, die Wert auf umweltbewussten Tourismus und Abenteuer legen.

In der Region befindet sich der **Enriquillo-See**, der größte Salzwassersee der Karibik. Der See ist bevölkert von Spitzkrokodilen und die Insel Cabritos in seiner Mitte ist Heimat von Nashorn- und Hispaniola-Leguanen sowie unterschiedlichen Kakteenarten.

In Barahona gibt es viele endemische Vogelarten. Die **Oviedo-Lagune** im Jaragua-Nationalpark und die **Cabral/Rincón-Lagune** sind beliebte Orte für die Vogelbeobachtung. Zu sehen sind Grau- und Kanadareihher, Löffler, Möven, Weißkopftauben, Flamingos, Pelikane, Floridaenten und viele weitere Arten.

Der **Jaragua Nationalpark** ist Teil des von der UNESCO anerkannten Biosphärenreservats Jaragua-Bahoruco-Enriquillo. Er umfasst sehr unterschiedliche Landschaften und ist für seine Kakteen bekannt. Auf geführten Touren können Besucher dort auch **Höhlen mit Taíno-Felsmalereien** besichtigen.

Im **Nationalpark Sierra de Bahoruco**, einem weiteren Teil des Biosphärenreservats Jaragua-Bahoruco-Enriquillo, finden über 50 bedrohte Arten Schutz.

52 Prozent der in der Dominikanischen Republik heimischen Orchideenarten wachsen im Nationalpark Sierra de Bahoruco.



In **Cachote**, einem Weiler auf einem Berggipfel im Nationalpark Sierra de Bahoruco, können 20 endemische Vogelarten beobachtet werden. Die **Hoyo del Pelempito** ist eine geologische Senke im Nationalpark Sierra de Bahoruco, die zu den Wundern der Karibik zählt und sich ideal für Wanderungen eignet. Liebhaber einsamer und naturbelassener Strände kommen am **Cabo Rojo** und in der **Bahía de las Águilas** und an den zugehörigen Korallenriffs auf ihre Kosten und vielleicht sogar in den **Genuss Seekühe, Karettschildkröten, Flamingos und Pelikane** zu sichten.

In Bahoruco wird der für die Dominikanische Republik emblematische Edelstein **Larimar** in Minen abgebaut, die besichtigt werden können.

In Barahona können naturverbundene Gäste in der Rancho Platón in bequemen Hütten oder sogar in einem Baumhaus Urlaub machen.

Im La Mami River Beach House direkt am Strand der Flussmündung des Río de Los Patos können Sie die Seele baumeln lassen. Etwas gehobener präsentiert sich die Casa Bonita Tropical Lodge in Bahoruco, die zu den Small Luxury Hotels of the World gehört. Es ist uns ein Vergnügen, Ihnen alle drei Optionen im Anschluss detaillierter zu beschreiben.



# EL CIBAO

Das Landesinnere



Die Region **El Cibao** und das Tal **Valle de Constanza** auf 1 200 Metern über dem Meeresspiegel bilden ein wunderbares Reiseziel für Besucher, die auf der Suche nach Erholung sind und Sport in der freien Natur treiben möchten.

**Santiago de Los Caballeros**, die Stadt des Herzens (Ciudad Corazón), liegt 166 km von Santo Domingo entfernt im grünen Tal von Cibao. Der Ort ist die Wiege des **Rums**, des **Merengues** und des **Tabaks**. Auf den hiesigen Plantagen wächst der Tabak für weltberühmte Zigarren. In Santiago de Los Caballeros entstehen zwei Drittel der handgemachten Premium-Zigarren der Welt, wie Besucher im Tabakmuseum der Stadt nachvollziehen können. Santiago vereint Schönheit, Kultur und Geschichte, die üppige Natur verschmilzt mit der wunderschönen historischen Altstadt.

Die Stadt **La Concepción de la Vega** geht auf den Bau des Forts „La Concepción“ zurück, den Christoph Kolumbus im Jahr 1495 veranlasste. Die Ruinen der 1562 durch ein Erdbeben zerstörten Kolonialstadt, können besichtigt werden. La Vega ist ein Kultur- und Kunstzentrum und heute weltberühmt für seinen **Karneval**, dessen Tradition auf das 16. Jahrhundert zurückgeht. Er wird an allen Wochenenden im Februar gefeiert und ist das wichtigste Volksfest des Landes.

Am Fuße des **Pico Duarte**, auf 500 m über dem Meeresspiegel, im Tal **Valle de Jarabacoa** herrschen das ganze Jahr über milde Temperaturen vor, die dem Tal den Spitznamen „Land des ewigen Frühlings“ und eine alpin anmutende Landschaft mit Laub- und Kiefernwäldern verliehen haben.





Außerdem gibt es viele Flussläufe, was sich im Namen widerspiegelt, den die Taíno-Ureinwohner Jarabacoa gaben: „Ort der vielen Gewässer“.

Wer in der Natur bzw. im Abenteuer abtauchen möchte, hat hier unzählige Möglichkeiten: **Trekking**, **Tubing** (Flussabfahrten auf Gummireifen), **Rafting** auf den **Flüssen** Jimenoa bzw. Yaque del Norte, **Canyoning** und **Abseilen** im Flussverlauf des Jimenoa, **Bergsteigen** am Pico Duarte, **Paragliding** von 200 Metern Höhe, **Reitausflüge**, **Fahrradtouren**, **Wasserfälle** und die **Naturbecken des Wasserfalls** Salto de Jimenoa.

In den vier **Nationalparks der Region Cibao** (José Armando Bermúdez, José Del Carmen Ramírez, Nalga de Maco und Valle Nuevo) beeindruckt die biologische Vielfalt und die große Zahl endemischer Flora und Fauna.

In Jarabacoa stehen Besuchern die Rancho Baiguate, die Rancho Jarabacoa und das Projekt Estancia Natura der Kaffeepflanzung Spirit Mountain zur Verfügung.

In Constanza bieten die Villas Pajón und in La Vega die Rancho Olivier Unterkunft, sowie die Lodges Sonido del Yaque und Alto Cerro. Welches Angebot diese naturverbundenen Unterkünfte jeweils für ihre Gäste bereit halten, möchten wir Ihnen im folgenden Kapitel ausführlich darlegen.



Öko-Lodges  
*ein Paradies für Naturliebhaber*





MONTECRISTI  
Nordküste

## EL MORRO, ECO ADVENTURE BOUTIQUE HOTEL

El Morro, San Fernando de Montecristi  
Montecristi, Cibao Nordeste  
www.elmorro.com.do  
Telefon: +1 (809) 809-532-8251  
reservaciones@elmorro.com.do



Im Nordwesten der Dominikanischen Republik liegt an den Ufern des azurblauen Atlantischen Ozeans die für ihre Salzgewinnung berühmte Region Montecristi. Inmitten einer 4 000 Quadratmeter großen, grünen Oase stößt der Reisende auf ein Juwel: das Boutique Hotel El Morro.

Mit nur zwölf Zimmern bietet es wahrhaft individuelle Betreuung und wendet sich mit seinem Angebot vor allem an Naturliebhaber, die Ausflüge in die einzigartige Umgebung unternehmen möchten. [Trekking](#), [Mountainbiking](#), [Bootstouren](#) durch die Mangroven und zu den zahlreichen kleinen Koralleninseln, [Surfen](#), [Kite-Surfen](#), [Kajaktouren](#) und [Schnorcheln](#) zählen zum Angebot.

Das Hotel bietet zwei verschiedene Restaurants, das [Gourmet-Restaurant El Morro](#) mit Spezialitäten der Region wie Schalentiere und Meeresfrüchte, aber auch Lamm aus dem Schmortopf und das [Restaurant Bubi](#), eine Pizzeria mit Meerblick, die feinste Pizzen aus dem Holzofen serviert.

In der Lobby Bar mixt der Barkeeper exotische Drinks ganz nach den Wünschen der Gäste. Die Services des Hotels lassen sich für ein Haus dieser Größe sehen: es gibt eine [Lobby Bar](#), einen [Pool](#), einen [Spa](#), einen [Bereich für Kinder](#), eine [Wäscherei](#), einen [direkten Zugang zum Strand](#) und einen [Hotel-Parkplatz](#) sowie einen [Hubschrauberlandeplatz](#).

Alle Zimmer sind ausgestattet mit Flachbildschirm, und Kabel-TV, Telefon, Wireless Internet, Bad mit Dusche und Klimaanlage.



## TUBAGUA PLANTATION ECO-VILLAGE

Km 19, Carretera Gregorio Luperón, Ruta 25  
Puerto Plata, Cibao Norte  
www.tubagua.com  
Telefon: +1 (809) 696 6932  
info@tubagua.com



Das rustikale Tubagua Plantation Eco-Village liegt „1 000 Meter über dem Meeres- und Stresspegel“ und **bietet eine eindrucksvolle Aussicht auf die Nordküste von Puerto Plata**. Die Unterkünfte im Robinson-Crusoe-Stil und die zugehörigen zwölf Hektar Land bieten Reisenden einen direkten Zugang zur lokalen Bevölkerung und die Gewissheit, diese mit dem eigenen Aufenthalt wirtschaftlich zu unterstützen.

Im Eco-Village gibt es eine Gemeinschaftshütte mit traumhaftem Ausblick, in der die Mahlzeiten serviert werden. Die Unterbringung kann wahlweise in reetgedeckten Hütten mit Gemeinschaftsbad (**Palapas**), in einem Holzhaus mit Doppel- oder Meerbettzimmern und einem Bad pro Zimmer (**Long House**) oder aber auch in einem privaten Bungalow mit eigenem Balkon, Bad und Dusche (**Private Cottage**) erfolgen.

Gäste können hier nicht nur zurück zur Natur finden, sondern sich auch **an freiwilligen Projekten in den Bereichen Biolandwirtschaft und Unterstützung der Gemeinschaft beteiligen**. In der Tubagua Plantation wird sehr viel Wert auf Nachhaltigkeit gelegt.

Abgesehen von der Übernachtung mitten im Regenwald, kommen die Gäste des Eco-Village in den Genuss eines vielfältigen Ausflugsangebots. Es werden **geführte Wanderungen** mit Zwischenstopps in abgelegenen Bergdörfern angeboten und **Canyoning-Ausflüge** zu versteckten Flüssen mit Naturschwimmbekken.

Organisiert werden Reitausflüge und **Jeepsafaris**, aber auch geführte Touren auf Wegen, die bereits seit Jahrhunderten von der lokalen Bevölkerung genutzt werden.

Bei den Touren lernen Sie alles über die heimische Flora und Fauna. Die Gegend um die Eco-Lodge herum eignet sich hervorragend zur **Vogelbeobachtung**, viele der endemischen Arten der Dominikanischen Republik sind hier zu finden.

Die Tubagua Plantation liegt in der Nähe einer sehr attraktiven Panoramastraße, auf der sich ein Ausflug in die Umgebung immer lohnt.



# SERENO DE LA MONTAÑA ECOLOGDE COMMUNITY

Los Bueyes, José Contreras  
Espaillat, Puerto Plata  
www.serenodelamontana.com  
Telefon: +1 (829) 424 7070  
serenomontana@gmail.com

Die Ökologde Sereno de la Montaña befindet sich in der ursprünglichen Region Los Bueyes in der Provinz Espaillat, 35 km von der Gemeinde Moca entfernt, weitab von allen asphaltierten Straßen.

Sie bietet ihren Gästen **zwei Herbergen mit jeweils fünf Wohneinheiten** für zwei bis vier oder vier bis sechs Personen, die im Stil der traditionellen Architektur der Region erbaut wurden. Die Wohneinheiten verfügen über individuelle Bäder und Balkons oder überdachte Galerien mit Blick auf die Berge. Des Weiteren steht ein Campingplatz mit einer umfassenden Infrastruktur in der Nähe des Flusses Río Jamao zur Verfügung.

Die **Restaurant-Bar** von Sereno de la Montaña wartet mit einem entspannenden, professionellen und natürlichen Ambiente auf, in dem Besucher authentisch dominikanische Familienküche und hausgemachte Fruchtsäfte kosten können. Auch lokale Souvenirs und Produkte stehen für die Gäste der Ökologde bereit.

Das **nachhaltige Projekt Sereno de la Montaña** lebt vom natürlichen Reichtum seiner Umgebung und von der gemeinschaftlichen Verwaltung, die von zwei regionalen NGOs unterstützt wird, die sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen in der Region einsetzen. Ein Aufenthalt an diesem einzigartigen Ort trägt direkt dazu bei, die Lebensgrundlage der lokalen Bevölkerung zu sichern.

Von Sereno de la Montaña aus können Gäste der Lodge das Freizeitangebot auf dem **Río Jamao** nutzen. Es stehen **Kajaks** und große Schwimmreifen für das sogenannte „**Tubing**“ auf dem erfrischenden und smaragdgrünen Fluss zur Verfügung.

Das Angebot umfasst aber auch **geführte Wander- und Reitausflüge**.

Auf den Wander- und Reitwegen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade können Reisende den Blick von der Cordillera Septentrional ins Tal genießen und Zwischenstopps an den Flussbädern und Wasserfällen der Region machen. Die Gegend ist Schutzgebiet für Vögel und eignet sich daher ideal zur **Vogelbeobachtung**.



# NATURA CABANA BOUTIQUE HOTEL & SPA

Paseo del Sol 5, Perla Marina. Cabarete, Puerto Plata  
www.naturacabana.com  
Telefon: +1 (809) 571 1507  
Handy: +1 (849) 214 7010, +1 (809) 571 1056  
info@naturacabana.com

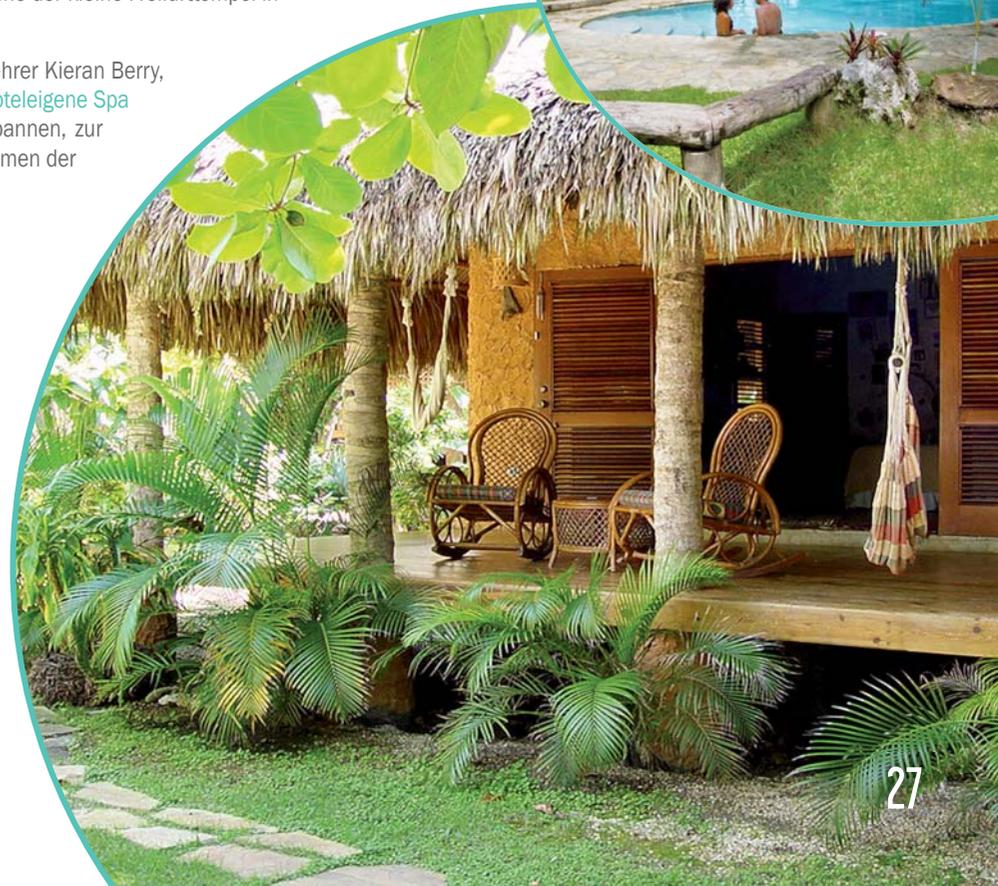
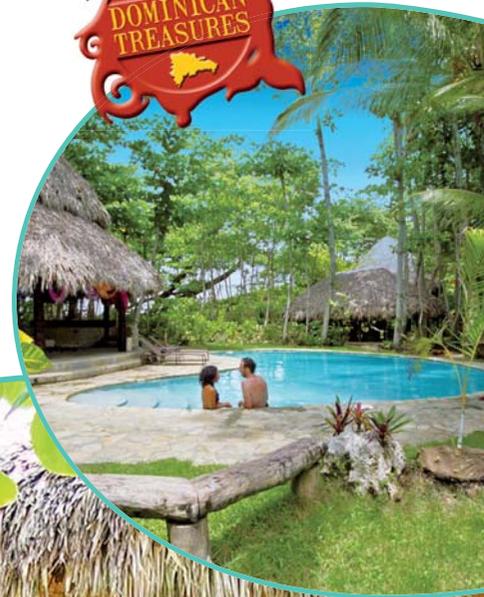


Das Natura Cabana Boutique Hotel & Spa ist ein ökologisches Paradies inmitten üppiger tropischer Natur mit **eigenem Strandabschnitt** und einem **Yogatempel** mit Blick aufs Meer. Hervorzuheben sind die auf Ruhe und Entspannung ausgerichtete Architektur, Dekoration und Gartengestaltung. Das Hotel, das ursprünglich die Residenz einer chilenischen Familie war, die für ihre privaten Gäste nach und nach Gästehäuser baute, welche später zu Hotelzimmern umfunktioniert wurden, fügt sich harmonisch in die umgebende Natur ein. Die Innenräume der insgesamt **3 Bungalows** für 2 bis 6 Personen sind nach den Prinzipien des **Fengshui** gestaltet und genau wie der kleine Freilufttempel in der Gartenanlage auf ein maximales Gleichgewicht aller Energien ausgerichtet.

Im Natura Cabana gibt es ein umfassendes Angebot an Yogakursen mit dem britischen Yogalehrer Kieran Berry, der den Traditionen des Vinyasa Flow verpflichtet ist. Das der Taíno-Wassergöttin gewidmete **hoteleigene Spa** „Attabeyra“ vervollständigt das Wellnessangebot. Das Natura Cabana eignet sich zum Ausspannen, zur spirituellen Erneuerung, für einen Yoga- und Spaaufenthalt, für das gemütliche Zusammenkommen der Familie und als romantischer Rückzugsort.

Auf Anfrage können im Hotel auch Hochzeiten ausgerichtet werden.

Gastronomische Highlights erwarten die Gäste in den beiden **Freiluftrestaurants** des Natura Cabana. Im „Karaya“ wird das reichhaltige und ausgewogene Frühstück serviert, im Restaurant „Natura“ mit Meereskulisse und Meeresrauschen im Hintergrund werden Aperitifs gereicht und das Abendessen serviert. Meeresfrüchte und Fisch werden täglich frisch angeliefert, und die internationale, marktfrische Gourmetküche wird mit Bioprodukten aus den hoteleigenen Gärten kombiniert. In der gepflegten Parkanlage von Natura Cabana kommen Hotelgäste auf einem Spaziergang auf dem „**Weg des Buddha**“ am hoteleigenen Kräuter- und Gemüsegarten vorbei.



SAMANÁ  
Nordostküste

# CLAVE VERDE FERIENANLAGE

La Barbacoa, Las Terrenas  
Samaná, Cibao Norte  
www.claveverde.com  
Telefon: +1 (809) 802 1146  
noemiaraujo@claveverde.com



Die Ferienanlage von Clave Verde befindet sich in der Nähe von [Las Terrenas](#) und den [Stränden Calolima und Portillo](#) auf der Nordseite der Halbinsel von Samaná. Sie besteht aus [vier unterschiedlich gestalteten Häusern](#) in karibischem Stil in einer gepflegten Gartenanlage.

Die Häuser für zwei bis drei, vier bis fünf und sechs bis acht Personen sind geräumig und hell und alle komplett ausgestattet mit Küche, Bad/Bädern, Terrasse oder Balkon mit Blick auf das Meer, die Berge und die grüne Landschaft der Umgebung.

Ein ganz besonderer Genuss ist es, beim Grillen oder von Hängematte oder Schaukelstuhl aus die Aussicht zu genießen. Abgesehen von einem großen [Pool](#), der durch eine Salzanlage statt mit Chlor behandelt wird, gibt es ein zweistöckiges Gemeinschaftsgebäude mit einer [Spielecke für Kinder](#) und einem [Fitnessraum](#). Clave Verde legt viel Wert auf [Nachhaltigkeit](#), deshalb wird die gesamte Anlage mit Sonnenenergie versorgt und der Garten mit Regenwasser gewässert.

Die Häuser sind nach den Bäumen und Sträuchern benannt, die sich in unmittelbarer Umgebung befinden. Die Häuser Akazie (Acaya) und Myrthe (Arraján) liegen am Pool und haben Blick auf das Meer und die Berge. Das Haus Kirschbaum (Cerezo) mit einem überdachten Holzbalkon hat Meerblick, das Haus Mandelbaum (Almendo) hat zwar keinen Meerblick, ist dafür aber vollkommen von entspannendem Grün umgeben.

Von Clave Verde aus lohnt sich ein Ausflug in den [Nationalpark Los Haitises](#) und zum [Wasserfall El Limón](#).

Alle Ziele zur Buckelwalbeobachtung von (Januar bis Mitte März) sind von hier aus gut zu erreichen, genauso wie die Koralleninsel [Cayo Levantado](#). Auf Samaná kann man außerdem [schnorcheln, tauchen, reiten, wandern](#) und interessante [Höhlen mit Taíno-Felsmalereien](#) besichtigen.



# LA SANGRÍA ECOCAMPO

Camino Real El Rincón, Las Galeras  
Samaná, Cibao Norte  
www.dominicantreasures.com  
Telefon: +1 (829) 814 4689  
ecocampolasangria@hotmail.es



Das Ecocampo La Sangría in der Gemeinde Las Galeras ist ein ökotouristisches Projekt mit sieben reetgedeckten und mit Solarzellen ausgestatteten **Holzhütten**, die Platz für vier bis acht Personen bieten und jeweils über ein eigenes, externes Bad verfügen. Das Biocamp ist sehr weitläufig gestaltet, so dass es zwischen den einzelnen Hütten viel Grün, Kokospalmen und Obstbäume gibt. Nachts beeindruckt der freie Blick auf den Sternenhimmel und den Mond. Im Camp gibt es des Weiteren ein **Restaurant** und einen **Pool**. Die Betreuung im Ecocampo La Sangría ist äußerst herzlich und persönlich, in der Küche werden frische Produkte von den eigenen Feldern verwendet und es werden typisch dominikanische Gerichte mit einem Hauch von Gourmetküche serviert.

Vor Ort können die Gäste erleben, wie sich Landleben in der Dominikanischen Republik anfühlt, aber selbstverständlich mit dem Privileg, nicht selbst arbeiten zu müssen.

Die im Tourismus ausgebildete Projektleiterin María Cristina möchte den Besuchern einerseits die schönen Seiten des Landlebens näherbringen, sie aber andererseits auch mit der Alltagswirklichkeit der Menschen vertraut machen.

Das Biocamp ist ein magischer Ort, an dem sich Rückzug (der Handyempfang ist dürrtig) und Erholung mit Aktivurlaub kombinieren lassen. Abgesehen vom **Schnorcheln** in der berauschenden Unterwasserwelt der **Playa Rincón** und des **Mangrovenwaldes Caño Frío** können Gäste **lange Wanderungen** durch spektakuläre Ananasplantagen machen.

Auf der „**Rute des Ingwer**“ bekommen sie gezeigt, wie Ingwer angebaut wird und können verschiedene Gerichte mit Ingwer kosten. Nach einer Wanderung durch die Gemeinde **Cueva de Agua** gelangen sie zur **Höhle Boca del Diablo** und dem schönen **Strand Frontón Beach**. Eine weitere erholsame Wanderung führt die Gäste bis hin zum Cabo Cabrón.

Das mit dem Gütesiegel für nachhaltigen Tourismus „**Dominican Treasures**“ ausgezeichnete Ecocampo bietet einen wunderbar alternativen Ausgangspunkt für die Entdeckung der Region Samaná.



SAMANÁ  
Nordostküste

# PARAÍSO CAÑO HONDO

Carretera Los Haitises, Sabana de la Mar, Hato Mayor, Higuamo  
www.paraisocanohondo.com  
Telefon. +1 (829) 259 8559, +1(829) 259 8743, +1 (809) 248-5995  
info@paraisocanohondo.com  
reservas@paraisocanohondo.com

Diese für Ökoabenteuer wie geschaffene Unterkunft liegt sieben km westlich von Sabana de la Mar in einem malerischen Gebiet mit schönen Stränden und reizvollen Binnenflüssen.

Das „Paradies“ Paraíso Caño Hondo ist eingebettet in üppiges, tropisches Grün und wird umspült vom Fluss Río Jivales, dessen angenehmes Rauschen Körper und Seele in Einklang bringt. Die Zeitschrift Forbes zeichnete das Paraíso Caño Hondo als **eines der zehn schönsten Reiseziele der Welt** für Ökotourismus aus.

In Caño Hondo gibt es **28 rustikal und dennoch modern eingerichtete Zimmer**, die sich auf drei Gebäude verteilen. Im Restaurant „Don Clemente“, das vorwiegend Fusionsküche mit Fisch- und Meeresfrüchten und heimischen Kräutern serviert, haben Gäste einen wunderschönen Blick auf die Buchten von Sant Lorenzo und Samaná. Im Restaurant „El Cayuco“ umfasst die Karte kreolisch-dominikanische Gerichte.

Im Taíno-Museum von Paraíso Caño Hondo sind Fundstücke aus der Taíno-Zeit zu sehen. Im Resort gibt es außerdem einen Souvenirshop, Veranstaltungsräume, einen Bereich für Lagerfeuer und viele romantische Ecken.

Vom Paraíso Caño Hondo sind sämtliche Attraktionen des **Nationalparks Los Haitises** leicht zu erreichen, es werden viele unterschiedliche Ausflüge zu Land und per Boot angeboten: zu **Höhlen mit Felsmalereien und Petroglyphen der Taíno**, zur **Buckelwalbeobachtung** in der Bucht von Samaná, in den tropischen Feuchtwald und quer durch die Mangrovensümpfe.

Im Nationalpark Los Haitises können einerseits auf der „Ruta del Gavilán“ bei Tag und Nacht viele **Landvogelarten** beobachtet werden, darunter Haiti-Bussarde, Hispaniola-Schleiereulen, Turmfalken, Schmalschnabeltodi, Antillentauben, Haitikuckucks, Spechte, Nachtigallen, Palmschwätzer, graue Königstyrannen, Antillengrackeln, Glattschnabelanis sowie Eulen und Uhus.

Bei Bootstouren über den Fluss Jivales und zu den Mangrovenwäldern sieht man viele **Seevögel**, darunter Silberreiher, Pelikane, Basstöpel und Möven.







## RANCHO ECOLÓGICO EL CAMPECHE

Calle Leonor de Ovanda 17, Gazcue, Santo Domingo, Ozama  
Ca. 35 Autominuten westlich von Santo Domingo  
www.ranchocampeche.com  
Telefon: +1 (809) 686 10 53, +1 (809) 889 56 61  
ranchoelcampeche@yahoo.com

Auf dem 200 000 m<sup>2</sup> großen Gelände der Rancho Ecológico El Campeche, sind Gäste der Natur und der nachhaltigen Landwirtschaft ganz nah. Die Ranch liegt 35 Autominuten westlich von Santo Domingo in Strandnähe und verfügt über Meerblick.

Es handelt sich um einen **wunderschönen Campingplatz**, auf dem nicht nur Zelte aufgeschlagen oder gemietet werden können, sondern alternativ auch Hütten für die Übernachtung vorhanden sind. Das Motto der Ranch lautet: Sonne, Land, Strand und Natur.

Der ökologische Ansatz von El Campeche besteht darin, Erwachsenen und Kindern aus urbanen Regionen das ländliche und naturverbundene Leben näher zu bringen. Umgeben von **endemischer Flora und Fauna** und viel Wald können Gäste hier ausspannen und am vielfältigen Freizeitangebot teilnehmen. Auf dem Gelände stehen ein **Pool, Basketball- und Volleyballfelder, Tischtennisplatten, Pavillons** und viele **Gesellschaftsspiele** zur Verfügung. Auf dem zugehörigen **Biobauernhof** werden Obst, Gemüse und Heilkräuter angebaut und in Ställen und Gehegen Tiere gehalten, darunter Hühner, Enten, Perlhühner, Truthähne, Schweine, Ziegen, Schafe, Kaninchen, Kühe, Pferde und Esel. In Workshops erfahren die Gäste der Ranch mehr über das Leben auf dem Land, den Umweltschutz und die dominikanische Kultur und können sogar selbst auf dem **Bauernhof** aktiv mitarbeiten.

In der Umgebung befindet sich eine **Höhle mit Taíno-Felsmalereien** und auf vielen **Wander- und Weidewegen** können Gäste zu Fuß, mit dem **Mountainbike** oder zu **Pferd** die Natur erkunden. Selbst Bergsteiger kommen hier auf ihre Kosten.

Es werden viele unterschiedliche Ausflüge angeboten, auch **Fotografieausflüge** und **Rundflüge im Heißluftballon**.

Die Ranch organisiert regelmäßig kulturelle Veranstaltungen, die in Zusammenhang mit der Region stehen. An den Wochenenden gibt es Brunchs mit frischen Produkten vom Land und Mittagessen. An Sonntagen wird ein kreolisches Menü mit kreativen Spezialitäten des Hauses angeboten.



**BARAHONA**  
Südwestküste

# RANCHO PLATÓN ECO-AVENTURA

Paseo de los locutores 12, Ensanche Piatini, Paraíso, Barahona, Enriquillo  
www.ranchoplaton.com  
Telefon: +1 (809) 383 1836  
Handy: +1 (829) 886 1836  
rancho.platon@gmail.com

Die Rancho Platón befindet sich in einer Gemeinde mit dem schönen Namen Paraíso und macht diesem alle Ehre, denn es handelt sich um ein **touristisch nachhaltiges Projekt**, das auf Ökotourismus und Naturverbundenheit setzt und inmitten eines **Naturparadieses** liegt.

Gäste sind hier in verschiedenen schlicht und dennoch komfortabel ausgestatteten **Blockhütten** untergebracht, die angenehm nach Holz und Natur duften. In der Haupthütte befinden sich drei Zimmer für zwei bis vier Gäste mit Bad und Balkon. Im **Bungalow für größere Gruppen** gibt es ein Zimmer für acht und eines für zehn Personen, jeweils mit Bad und einer überdachten Terrasse ausgestattet. Im **Baumhaus** mit zwei Doppelzimmern, von denen eines einen großen, überdachten Balkon hat, werden Kinderträume wahr. Vogelgezwitscher in den Baumwipfeln weckt die Gäste, die direkten Blick auf einen Fluss haben.

In einem weiteren Bungalow in einem schützenden Bambuswald und in unmittelbarer Nähe eines **Wasserfalls** befinden sich die Zimmer mit Balkon, wie alle anderen der Ranch voll ausgestattet mit Klimaanlage, Ventilator und Heißwasserboiler.

Wasser und Stromlieferant der Ranch sind die umliegenden Flüsse, es wird besonderen Wert auf eine nachhaltige **Energieversorgung und Abfallentsorgung gelegt**.

Auf dem Gelände der Ranch gibt es insgesamt vier **Naturschwimmbekken im Flussverlauf**, eine **80 m lange Wasserrutsche für Schwimmreifen**, einen **Bereich für Spiele**, einen Gemeinschaftsbereich für gemütliche Zusammenkünfte und ein Restaurant mit Terrasse und Blick auf einen bezaubernden Wasserfall. Im Restaurant lockt ein umfangreiches gastronomisches Angebot.

Besucher können von der Ranch aus Wander-, **Reit- oder Mountainbikeausflüge** machen und sich auf geführten **Touren die endemische Flora und Fauna** zeigen lassen. Abenteuerlustige können auf großen **Schwimmreifen** oder im **Kajak den Río Nizao** erobern.

Für Ausflüge zu alle weiteren Zielen im Südwesten der Dominikanischen Republik arbeitet Rancho Platón mit dem Anbieter Eco-Tour Barahona zusammen, der vom **Enriquillo-See** bis hin zu den **Weinbergen von Neiba** alle interessanten Orte im Programm hat.



# LA MAMI RIVER BEACH HOUSE

Carretera de Enriquillo/Pedernales - Los Patos, Paraíso  
Barahona, Enriquillo  
www.cafedelamami.com  
Telefon: +1 (829) 815 5940  
haciendalamami@gmail.com

Das La Mami River Beach House hat eine paradiesische Lage am Strand und an der idyllischen Flussmündung des **Río de Los Patos**.

Das in hellen Farben eingerichtete Strandhaus ist Teil des Biokaffee-Plantagen-Projekts „Café de la Mami“. Der Eigentümer rief dieses Projekt ins Leben, nachdem er im Zuge der Finanzkrise des Jahres 2008 seine Arbeit in Spanien verloren hatte. Er kehrte in seine Heimat, die Dominikanische Republik, zurück und legte das Erbe seiner Mutter und Großmutter, die im gleichen Jahr verstorben waren, in einem neuen, auf Nachhaltigkeit basierenden Projekt an, das er den beiden Frauen widmete, indem er es „La Mami“ taufte.

Das La Mami River Beach House kann von **zwei bis vier Personen** bewohnt werden und verfügt über Küche und Bad. Im Schlafzimmer im ersten Stock erwacht man mit Blick auf den Strand und auf eine hübsche und weitläufige Gartenanlage mit Kokospalmen und einem Pavillon.

Zu den Dienstleistungen gehören **Frühstücksservice im Strandhaus selbst oder im Strandrestaurant**, in dem auch frische kreolische Speisen gereicht werden, je nach Wunsch Fleisch, Fisch, Meeresfrüchte, frisches Gemüse und Obst. Viele der angebotenen Speisen enthalten Produkte, die auf den Plantagen von La Mami und in der Region angebaut werden: Kaffee, Ananas, Papaya, Wassermelonen, Maniok, Mais und Süßkartoffeln.

Das Strandhaus bietet **private Surfkurse, Reit- und Mountainbike-Ausflüge** sowie Touren zu den attraktivsten Ausflugszielen der Region an (Bucht **Bahía de las Águilas, Oviedo-Lagune, Cabral-Lagune, Larimarminen**).

Ein hauseigener Höhepunkt ist die **„Ruta del Café de la Mami“**, auf der Besuchern die Kaffeeproduktion erläutert und frisch gebrühter Kaffee serviert wird. Der auf der „Finca de la Mami“ angebaute Biokaffee mit der geschützten Herkunftsbezeichnung „Café de Barahona“ ist der erste selbst verpackte und vermarktete Kaffee der Gemeinde Paraíso. Von der Plantage aus hat man einen herrlichen Blick aufs Meer. Die Gegend lädt auch zu Wanderungen und Strandspaziergängen ein.



BARAHONA  
Südwestküste

## CASA BONITA TROPICAL LODGE

Bahoruco, Enriquillo  
www.casabonitadr.com  
Telefon +1(809) 476-5059, +1(809) 540-5908  
Fax +1(809) 565-7310  
info@casabonitadr.com



Die Casa Bonita Tropical Lodge war früher das Wochenendhaus der Familie Schiffino, bis diese 1991 beschloss, es für Gäste zu öffnen. Mittlerweile in dritter Generation geführt, liegt die auf Nachhaltigkeit setzende Lodge im Süden von Barahona an der Küste, im noch unberührten Südwesten der Dominikanischen Republik.

Üppig grüne **Berghänge und plätschernde Flüsse** umgeben das Hotel, das zu den **Small Luxury Hotels of the World** gehört. Die **zwölf Deluxe Zimmer** und die harmonisch anmutende Außenanlage wurden 2006 vom dominikanischen Architekten Rafael Selman gestaltet, der sich hierbei von natürlichen und regionalen Materialien inspirieren ließ. Jedes Zimmer hat Blick auf die Berge und das Meer und verfügt über einen eigenen Balkon.

Die Küche verwendet hauptsächlich einheimische Produkte, teilweise aus eigenem Bioanbau. Angestellte aus der Region servieren fangfrischen Fisch und Meeresfrüchte und eine **Fusionsküche**, die Internationales mit Lokalem verbindet. Gäste des Hotels können selbst das Obst für frisch gepresste Säfte pflücken.

Der **Tanama Eco Spa** bietet Massagen, Ganzkörperpackungen, Dampfbäder und Anwendungen mit Produkten der Region an, darunter Larimar, Kaffee, Schokolade, Kokosnuss, Bambus, Mango, Noni-Baum, Basilikum, Lavendel, Rosmarin und Ananas.

Gäste können den hauseigenen **Pool** nutzen, **wandern**, **Wassersport** treiben und **schnorcheln**, **Tennis** spielen, **Yoga** machen, **reiten**, **Mountainbiketouren** unternehmen oder bei einer **Seilrutschen-Tour** über die Baumwipfel gleiten und die Aussicht genießen. Von Casa

Bonita aus werden unterschiedliche Touren angeboten: in die **Nationalparks im Biosphärenreservat Jaragua-Bahoruco-Enriquillo**, zu **Kaffeeplantagen**, **Höhlen**, einer **Larimarmine** oder zur **Vogelbeobachtung an der Oviedo-Lagune**.





LA VEGA  
Das Landesinnere

# RANCHO BAIGUATE ABENTEUER

Km 1,5 Carretera Jarabacoa-Constanza, Sector La Joya  
Jarabacoa, La Vega, Cibao Sur  
www.ranchobaiguate.com  
Telefon: 1 (809) 574 6890  
ventas@ranchobaiguate.com



Die Rancho Baiguate befindet sich im Gebirge Cordillera Central, im Tal von Jarabacoa, das 500 Meter über dem Meeresspiegel liegt und auch „Land des ewigen Frühlings“ genannt wird. Gäste kommen hier in den Genuss einer einzigartigen Kombination natürlicher Gegebenheiten.

Die Luft ist herrlich erfrischend und die Landschaft geprägt vom längsten Fluss der Karibik (**Yaque del Norte**), von **beeindruckenden Wasserfällen**, dem höchsten Berg der Antillen (**Pico Duarte, 3175 m**) und **Nadelwald**.

Die Ranch nutzt ihre Lage inmitten dieser Naturwunder optimal und bietet ihren Besuchern eine weitläufige, begrünte Anlage mit insgesamt **27 Zimmern**, einem großen **Pool**, einem **Restaurant** mit **Cocktailbar** und **Biogarten**, einer **Kunstgalerie**, einem **Souvenirshop**, diversen **Sportanlagen** (Kletterpark, Tischtennis, Volleyball, Basketball, Softball) und einem Parkplatz. Es stehen acht kleinere Vier-Bett-Zimmer, acht Vier-Bett-Zimmer mit Queensize-Betten und zehn Doppelzimmer mit Queensize-Betten und Balkon zur Auswahl. Der Service ist besonders herzlich und hilfsbereit.

In der Umgebung der Ranch wurde ein drei km langer Themenweg angelegt, auf dem Spaziergänger viele interessante Stationen entdecken: einen **Fluss**, einen **Angelsee**, **Fischzuchtbecken**, **Pferdekoppeln** und **Ställe**, eine **Macadamia-Nuss-Plantage** und einen **Schmetterlingspark**.

In Zusammenarbeit mit einem Insektenforscher werden auf der Ranch endemische Schmetterlingsarten gezüchtet.

In unmittelbarer Umgebung der Ranch können Gäste an **Rafting**-, **Canyoning**-, **Trekking**- und **Mountainbike-Ausflügen** teilnehmen, aber auch **Reitausflüge** zum Wasserfall von Baiguate und Reit- oder **Jeepausflüge** zum **Wasserfall Salto de Jimenoa** machen.

Für alle Aktivitäten wird die notwendige Ausrüstung (Helme etc.) zur Verfügung gestellt. Erfahrenes und geschultes Personal betreut die Gäste und gibt die notwendigen Sicherheitseinweisungen.

Des Weiteren bietet die Rancho Baiguate abwechslungsreiche Drei-, Vier- oder Fünf-Tages-Ausflüge zum Pico Duarte und ins Tetero-Tal an, auf denen – zusätzlich zum grandiosen Gipfelblick – sehr viel exotische Flora und Fauna zu sehen ist.



LA VEGA  
Das Landesinnere

## VILLA PAJÓN ECO-LODGE

Valle Nuevo, Constanza, La Vega, Cibao Sur  
Büro: Winston Churchill 1552, Plaza Fernandez 1, Santo Domingo  
www.villapajon.do  
Telefon: +1 (809) 334 6935  
reserva@villapajon.do

Das Anwesen Villa Pajón befindet sich im **Nationalpark Valle Nuevo** im Gebirge Cordillera Central, 20 km südlich von Constanza. Es wird von Familie Guzmán betrieben, die sich seit 50 Jahren der Entwicklung der Region verschrieben hat. Die Familie führte nicht nur mehrere Sägewerke und eine der ersten Blumenplantagen im Valle Nuevo, sondern ist auch für den Bau der Straße im zuvor schwer zugänglichen Tal verantwortlich.

Das neueste Projekt der Guzmáns steht ganz im Zeichen der **Nachhaltigkeit**. Die **sieben bequem und liebevoll eingerichteten Ferienhäuser** mit Bädern und Küchen auf dem Gelände der Villa Pajón sind renovierte Fachwerkgebäude aus Kiefernholz mit aus Stein gemauerten Kaminen. Gäste werden hier herzlich empfangen und können sich während ihres Aufenthalts in einem vielfältigen und friedlich anmutenden Ökosystem erholen. Einige Häuser und das Gemeinschaftshaus für 50 Personen, in dem die Mahlzeiten serviert werden, sind mit Solarzellen versehen.

Die Ausstattung der Ferienhäuser umfasst eine vollständige Kücheneinrichtung, Bäder mit Warmwasser, handgemachte Holzmöbel und Terrassen mit Grillecke. Für Kinder steht ein **Spielplatz** zur Verfügung.

Von Villa Pajón aus können Besucher das wunderschöne Valle Nuevo entdecken und eins mit der Natur werden. Auf vielen **Wanderwegen** kommt man zu Fuß oder auf dem **Mountainbike** der heimischen Flora und Fauna näher.

Im **Nationalpark Valle Nuevo** sind 259 Pflanzenarten verzeichnet, 97 davon sind endemisch. Auch die **Vogelbeobachtung** im Nationalpark ist ein ganz besonderes Highlight. In der Saison können Spaziergänger **wilde Brombeeren** ernten. Außerdem gibt es auf den **Wanderungen** und **Spaziergängen** viele Möglichkeiten für ein erfrischendes Bad in einem Gebirgsfluss.

Von Villa Pajón aus werden Ausflüge zu **lokalen Gehöften**, zum **Wasserfall Salto de Aguas Blancas** und zu interessanten **geologischen Formationen** angeboten.



LA VEGA  
Das Landesinnere

# RANCHO OLIVIER ANWESEN UND B&B

Carretera La Vega-Jarabacoa km 10,5  
La Vega, Cibao Sur  
www.grupoolivier.com  
Telefon: +1 (809) 417 1188, +1 (829) 637 9393  
ranchoolivier@grupoolivier.com



Das ländliche Anwesen und Bed & Breakfast Rancho Olivier liegt südwestlich von La Vega in den Bergen, dort wo Klima, Kiefernwälder und grüne Landschaften, der Duft wilder Blumen, der Gesang der Vögel und die malerischen Sonnenauf- und -untergänge Besucher zur Ruhe kommen lassen.

Die **rustikal und klassisch eingerichtete Ranch** verfügt über sieben Doppelzimmer und eine Suite mit drei Schlafzimmern. Alle Einheiten sind mit Deckenventilatoren, Holzmöbeln und Badewanne oder Dusche ausgestattet.

Im Gemeinschaftsbereich stehen ein Billardtisch, Spiele und Bücher zur Verfügung und von der Terrasse aus, auf der bei entsprechendem Wetter auch das Frühstück serviert wird, kann man den Blick über die üppige Natur schweifen lassen und sich die frische Bergbrise um die Nase wehen lassen. Im Garten der Ranch stehen ein **Pool mit Wasserfall** und ein Grillbereich zur Verfügung. Das Team von Rancho Olivier ist bei der Ausrichtung von **besonderen Events** behilflich. Im hauseigenen Spa können **Kosmetikanwendungen** gebucht werden.

Von der Rancho Olivier aus gibt es viele **Ausflugsmöglichkeiten**, darunter **Reitausflüge und Wassersport** in den Flüssen der Region. In nur 500 m Entfernung liegen die **Wasserfälle des Río Jimenoa**. In Jarabacoa können Gäste **Raftingtouren** auf dem **Yaque del Norte** buchen und organisierte Ausflüge zum **Pico Duarte**.

Des Weiteren gibt es die **MUWA Galerie**, in der Kunst und Kunsthandwerk aus der Region ausgestellt und verkauft wird. In Bariloche lohnt der Besuch der **Orchideen Farm**.



## SONIDO DEL YAQUE ECO-LODGE

Carretera Manabao Jarabacoa  
La Vega, Cibao Sur  
<http://www.dominicantreasures.com>  
Telefon: +1 (829) 846 7275  
[sonidodelyaque@gmail.com](mailto:sonidodelyaque@gmail.com)



Der Klang des Flusses Yaque del Norte stand Pate bei der Namensgebung der von Frauen geführten Ökolodge „Sonido del Yaque“. Die Lodge befindet sich in den Bergen, in der kleinen, ländlichen Dorfgemeinde **Calabazos**.

In einem so grünen Paradies lässt sich **Umweltschutz und Nachhaltigkeit** hervorragend leben und ein **Frauenprojekt** wie dieses trägt zur wirtschaftlichen Stabilität der Gemeinde bei.

In der Ökolodge Sonido del Yaque stehen Gästen insgesamt **13 Zimmer in sechs Bungalows** mit unterschiedlicher Bettenanzahl und Bädern mit Warmwasseranschluss zur Verfügung. Die Lodge wird mit Strom aus Wasserkraft versorgt, die Bungalows sind umgeben von **üppiger Vegetation, dem Rauschen des Río Yaque und der herzlichen Gastfreundschaft der Berggemeinde**.

Im Restaurant werden Gäste mit leckeren, lokalen Gerichten verwöhnt, bei denen Gemüse und Obst aus eigenem Anbau verwendet wird.

Doña Esperanza ist die gute Seele des Frauenvereins „Neue Hoffnung“ in der Berggemeinde Calabazos. Sie hatte die zündende Idee für das Projekt Sonido del Yaque. Die ältere Dame wollte den Müttern und Frauen ihrer Gemeinde ein eigenständiges Auskommen sichern und suchte nach einer Idee, um die Tages-Touristen, die zum Rafting in die Region kamen, länger in die wunderschönen Berge einzuladen. Die Frauen eröffneten ein **Restaurant** und erhielten später von einer kanadischen Hilfsorganisation das Startkapital für den Bau der Bungalows.

Die United States Agency for International Development (USAID) und der dominikanische Verband für Ökotourismus (DSTA) fördern das Projekt nun weiter.

Die Wasserkraftanlage der Ökolodge und der Ausbau eines Wassernetzes kommen der ganzen Gemeinde zu Gute, die zuvor weder über Strom noch fließend Wasser verfügte.

Von der Lodge aus kommen **Rafting-** und **Trekking-Fans** voll auf ihre Kosten und sämtliche Ausflugsziele der Region Jarabacoa sind gut zu erreichen. Ein **Spaziergang** über die schwankenden Hängebrücken über den **Yaque del Norte** ist ein besonderes Erlebnis.



CONSTANZA  
Das Landesinnere

# ALTO CERRO VILLAS, HOTEL & CAMPING

Constanza 4100  
La Vega, Cibao Sur  
www.altocerro.com  
Telefon: +1 (809) 530 6192, +1 (809) 539 1553  
reservas@altocerro.com



Die Anlage von Alto Cerro Villas, Hotel & Camping befindet sich im schönen Tal der Stadt Constanza im Gebirge Cordillera Central auf 1.100 m, wo sich die Mindesttemperaturen im Verlauf des Jahres zwischen 5 und 18 °C bewegen.

Gästen stehen hier ganz in der Nähe der Stadt Constanza und doch mitten im Grünen insgesamt 68 Zimmer zur Verfügung, die sich auf **34 Villen** mit ein bis drei Zimmern und ein Hotel verteilen. Alle Villen sind ausgestattet mit Schlaf-, Wohn- und Esszimmer, Balkon mit Blick aufs Tal, Kabel-TV, Telefon, WLAN, Kühlschrank, Heizung, Küche, Bettwäsche, Bädern mit Warmwasser und Notstromaggregat. Die meisten Villen haben einen Kamin.

Die Hotelzimmer sind ebenfalls voll ausgestattet, und es gibt ein **Restaurant mit Terrasse und Blick aufs Tal**, das von 8:00 bis 22:00 Uhr internationale und kreolische Küche anbietet. Das Hotel wird auch als **Kongresshotel** genutzt und bietet die entsprechenden Räumlichkeiten.

Abgesehen davon befindet sich auf dem Außengelände ein Campingplatz und ein kleiner Supermarkt. Für Abwechslung ist in Alto Cerro gesorgt: Zur Verfügung stehen ein **Kinderspielplatz**, ein **Kletterpark**, ein **Fußballplatz**, ein **Volleyballplatz**, ein **Fitnessraum**, ein Bereich für **Brettspiele**, ein **Billardtisch** und eine Ecke für **Lagerfeuer**. Auf dem Gelände befinden sich acht kleine Barbecue-Pavillons und ein großer Pavillon mit einem Fassungsvermögen für 150 Personen. Es werden regelmäßig Lagerfeuer und Grillevents veranstaltet.

Das Freizeitangebot umfasst des Weiteren **Reitausflüge**, **Jeepsafaris** und **Quadtouren** zu verschiedenen Zielen in der Umgebung von Constanza, u. a. zum Wasserfall **Salto de Aguas Blancas**, in das Forschungsreservat **Ebano Verde**, in den **Nationalpark J. Armando Bermúdez** und zur „Pyramide“ im Tal Valle Nuevo.



# RANCHO JARABACOA BERGSTEIGEN

Jarabacoa, La Vega, Cibao Sur  
www.ranchojarabacoa.com  
Telefon: +1 (809) 222 3202  
+1 (809) 707 5523  
info@ranchojarabacoa.com

Beim Ausflugsanbieter Rancho Jarabacoa finden Abenteuerlustige seit 1993 das für sie geeignete Angebot. Die Ranch liegt im Osten der Stadt Jarabacoa und begleitet von dort aus ihre Kunden zu sämtlichen Aktivsportarten, die die Region von Jarabacoa im direkten Kontakt mit der Natur zu bieten hat. Um Übernachtungsmöglichkeiten müssen sich Interessierte jedoch selbst kümmern.

Im Angebot sind Rafting, Canyoning, Geländewagen- und Quadtouren, Reitausflüge, Jeepsafaris, Trekkingtouren in die Umgebung und bis auf den Gipfel des Pico Duarte und Kombinationen aus Jeepsafari, Reitausflug und dominikanischem Mittagessen.

Bei Rancho Jarabacoa arbeiten gut ausgebildete, tatkräftige Freizeitspezialisten, die viel Wert auf Sicherheit, Respekt, Teamwork und Kundenservice legen. Hauptziel des Unternehmens ist, die Erwartungen der Kunden zu erfüllen und bei den Abenteuersportarten klare Anweisungen zu geben, um stets für die Sicherheit der Gäste garantieren zu können. Auch auf Umweltschutz legt Rancho Jarabacoa besonderen Wert.

Beim Rafting fahren die Gäste in Schlauchbooten die Stromschnellen des Yaque del Norte hinunter, Adrenalinschübe sind garantiert! Beim Canyoning wandern, steigen, rutschen und springen die Gäste, mit Neoprenanzug und Helm gesichert, in ein Flussbett hinunter, auch das ist nichts für Wasserscheue. Die Ranch vermietet Quads und Geländewagen und fährt mit Liebhabern dieser Gefährte auf abenteuerlichen Wegen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden durch die Natur.

Die Reitausflüge gestalten sich ruhiger und sind für die ganze Familie geeignet. Weniger erfahrene Reiter bekommen Personal zur Seite gestellt, das Hilfestellung leistet.

Die Ausflüge zum Pico Duarte führen bis auf den mit 3175 m höchsten Gipfel der Antillen. Auf dem Weg dorthin geht es immer wieder über Flüsse und Bäche und durch Kiefernwälder, in denen exotische Vögel fliegen.

Wer lieber eine kleinere Tour bestreiten möchte, kann eine kürzere Trekkingtour in die Umgebung von Jarabacoa buchen.

Ein weiteres Angebot von Rancho Jarabacoa sind Jeepsafaris zum Wasserfall und zu den Naturschwimmbecken des Río Jimenoa.



JARABACOA  
Das Landesinnere

# ESTANCIA NATURA NATURSCHUTZGEBIET

Jarabacoa, La Vega, Cibao Sur  
www.estancianatura.com  
Telefon: +1 (829) 959 1491  
+1 (809) 574 6810

Estancia Natura ist ein Projekt der **Kaffeeplantage Spirit Mountain** und gleichzeitig ein **Bioreservat** in den Ausläufern der Cordillera Central im Zentrum der Dominikanischen Republik. Mit über **135 Hektar Land** und einer höchsten Lage von 1 370 m über dem Meeresspiegel gehört die Bioplantage am „Spirit Mountain“ zu den größten ihrer Art in der Karibik. Sie ist sicherlich auch eines der gut gehüteten Geheimnisse der Dominikanischen Republik.

Zwei amerikanische Familien verhalten hier seit 2003 einer nach den Auswirkungen des Hurricans George nicht mehr zugänglichen und verwilderten Kaffeeplantage zu neuem Glanz.

Gäste werden am Spirit Mountain entweder auf einem kleinen, gut ausgestatteten **Campingplatz** untergebracht, oder in **Drei-Zimmer-Bungalows** für acht bis zwölf Personen.

Im Bau befindet sich zur Zeit ein ganz besonderes Wohnprojekt, das mit Unterstützung der Universität Hamburg entsteht: sechs **Baumhäuser auf 15 m Höhe**, die mit Solarenergie und Wasserkraft versorgt werden.

Die Qualität des am Spirit Mountain produzierten, **zertifizierten Biokaffees** und die Produktion im Einklang mit der Natur und der Gemeinschaft, spricht Kaffeefans, Naturliebhaber und Abenteuerlustige gleichermaßen an. Auf **geführten Rundgängen** können Besucher ihr Wissen über den Anbau, die Ernte, das Rösten und die Verarbeitung von dominikanischem Kaffee vertiefen. Naturverbundene können ihr Zelt im „**Camp Discovery**“ aufschlagen, **exotische Vögel beobachten**, oder in Hängematten zwischen riesigen Bäumen ausspannen und lesen.

Das Projekt Estancia Natura bietet Gruppen, Einzelpersonen und freiwilligen Helfern ein umfassendes Freizeitangebot. Vom **Reiten, Abseilen an Abhängen** und von **Mountainbiketrails** bis hin zu **Paintballspielen** und **Kajakfahrten** wird jede Menge geboten.

Wer es gerne unspektakulärer mag, kann einfach in einer herrlichen Umgebung wandern und auf dem Weg das Rauschen der **Wasserfälle** auf sich wirken lassen.





# Liste der Incoming-Agenturen und Reiseveranstalter

NAME DER AGENTUR	KONTAKT	ANGEBOT	TELEFON	E-MAIL
Camping Tours		Ökotourismus-Ausflüge	+1 809 583 3121	mcanisares@claro.net.do
Natura Vass	José Miguel de Peña	Angel- und Wanderausflüge	+1 809 221 5453	
Nature Tours	Katia Rabino	Naturnaher Tourismus	+1 809 688 5504	naturetours@claro.net.do
Asociación de Guías de Pedernales	Yesenny Pérez	Verband der Fremdenführer der Region Pedernales	+1 809 771 9120	
Natura Aventura	Rosa Martínez de López		+1 809 890 5810	
Pedernales	Marino José Vilomar		+1 809 524 0201	info@visitaperernales.com
Dolphins dive Center	Michel Bonin	Tauchen, Kajaktouren	+1 809 571 0842	
Ecotour Barahona	Nico Falquet	Ökotourismusaufträge	+1 809 682 2454 +1 849 861 9930	reservations@ecotourbarahona.com www.ecotourbarahona.com
Dom Rep Tours	Lisa Förster Annika Vierrether	Schweizer Reiseveranstalter mit eigener Agentur in Santo Domingo	+1 809 686 0278 +1 809 685 6455	www.domreptours.com info@domreptours.com, info@domreptours.eu
Avisa Tour & Travel	María Grazia Battaglia Tony de León	Reiseveranstalter Santo Domingo	+1 809 541 2583	info@avisatravel.com.do www.avisatravel.com.do
Caribbean Nexus Tours	Michele Rosset	Reiseveranstalter, La Romana	+1 809 320 1555	info@nexustours.com, www.caribbeanexustravel.com
Cultour All, S.R.L.	Daniel Cordero	Reiseveranstalter, Samaná, Bávaro	+1 809 552 0141	info@cultourall.com, www.cultourall.com
Colonial Tours and Travel	María Grazia Bataglia Tony de León	Reiseveranstalter Santo Domingo, Boca Chica, La Romana, Puerto Plata, Punta Cana, Samaná	+1 809 688 5285	admcolonial@claro.net.do www.colonialtours.com.do
Connect Travel Services - DMC	Benoit Sauvage, CMP	Reiseveranstalter, Punta Cana	+1 809 959 0505	info@ctsdr.com, www.ctsdr.com
Classic Tour Operator	Gregory Choplin	Reiseveranstalter, Punta Cana, Puerto Plata	+1 809 552 1771	gregoryclassic@claro.net.de, www.classictour.com.do
D.S. Voyages	Denise Reyes	Reiseveranstalter, Santo Domingo	+1 809 472 6589	d.s.@claro.net.do, www.ds-voyages.com
Domitur	Roberto Salcedo	Reiseveranstalter, Santo Domingo, Punta Cana	+1 809 338 7313	Incoming2@domitur.com, www.domitur.com
ECT Events & Meetings	Stephane Satin	Reiseveranstalter, Las Terrenas, Samaná	+1 809 240 6249	info@ectmicedmc.com, www.ectmicedmc.com

NAME DER AGENTUR	KONTAKT	ANGEBOT	TELEFON	E-MAIL
Gestur Travel Management Service	Theresa Sullivan Francesca Velardi	Reiseveranstalter, Santo Domingo, Punta Cana	+1 809 338 3232	sales@gestur.com.do, www.gestur.com.do
Go Caribic	Ignacio Rabena	Reiseveranstalter, Punta Cana, Puerto Plata, Samaná	+1 809 586 4075	go.caribic@claro.net.do, www.gocaribic-rewe.com
Hola Tours & Travel	Anne Goffaux	Reiseveranstalter, Puerto Plata	+1 809 320 5303	agoffaux@holatours.com, www.holatours.com
Mapa Tours	Lisette Camacho	Reiseveranstalter, Santo Domingo, Paris	+1 809 687 9807	reservas@mapatours.com.do
Metro Tours	Rosanna Castillo	Reiseveranstalter, Santo Domingo, Santiago	+1 809 544 4580	excursiones@groupmetro.com, www.metrotours.com
Prieto Tours	Ramón Prieto	Reiseveranstalter, Santo Domingo, Punta Cana, Puerto Plata	+1 809 685 0102	incoming@prietotours.com.do www.prietotours.com.do
Saona Dreams (Dominican Sunland, Cap Saona y Splish Splash)	Patrick Lassis	Reiseveranstalter, La Romana, Punta Cana	+1 809 523 6868	patrick@somsunland.com www.saonadreams.com
Travel Service Rusia	Olga Lyzhina	Reiseveranstalter, Punta Cana	+1 809 552 6220	info@travelservice.com.do, www.travelservice.com.do
Travel in Style	Sven Holmborn	Reiseveranstalter, Santo Domingo, Punta Cana, La Romana, Puerto Plata, Samaná	+1 809 616 300	sven@dominicantravel.com www.dominicantravel.com
Tropical Tours	Josefina Brito	Reiseveranstalter, La Romana	+1 809 523 2028	directorageneral@tropicaltoursromana.com.do www.tropicaltours.com.do
Turenlaces del Caribe	Elizabeth Tovar	Reiseveranstalter, Santo Domingo	+1 809 565 3500	gerencia@turenlaces.com, www.turenlaces.com
Turinter	Alejandro Alonso	Reiseveranstalter, Santo Domingo	+1 809 686 4020	incoming@turinter.com, www.turinter.com
Turmaya, S.R.L.	Doña de Campos	Reiseveranstalter, Santo Domingo	+1 809 532 4105	resa@turmaya.com.do, www.turmaya.com
Viajes Bohío	Boni Canto	Reiseveranstalter, Santo Domingo	+1 809 686 2992	b.canto@viajesbohio.com, www.turmaya.com.do
Vinny, S.R.L.	Darsel Christelle	Reiseveranstalter, La Romana	+1 809 813 3662	Vinny.direccion@codetel.net.do, www.vinny-rep-dom.com
Zeppelin Tours	Beatriz Cassá	Reiseveranstalter, Santo Domingo	+1 809 682 4310	zeppelin@claro.net.do

Dominikanischer Verband für wettbewerbsfähige Touristik (Consorcio Dominicano de Competitividad Turística, CDCT) . Tel: +1 (809) 872 0001 . Handy: +1 (849) 214 5390 . lissette@tursimocdct.org . www.turismocdct.org



## Dominikanische Republik Alles wovon Sie träumen

### Tourist Boards



#### Argentina

Santa Fe, 1592 Piso 7N  
1060 Buenos Aires, Argentina  
Tel: 54-11-5811-0806  
argentina@godominicanrepublic.com

#### Belgique

Avenue Lloyd George/10 Lloyd Georgelaan  
Bruxelles 1000 Brussel  
Belgique/België  
Tel: 32-2-646-1300  
benelux@godominicanrepublic.com

#### Brasil

Ave. São Luis No. 50  
Conjunto 91E-9 Andar. Edif. Italia Centro  
Cep 01046-926. São Paulo/SP, Brasil  
Tel: 55-11-2189-2403  
brasil@godominicanrepublic.com

#### CANADA. Montreal

2055 Peel Street. Suite 550  
H3A 1V4, Montreal, Quebec, Canada  
Tel: 514-499-1918  
Toll Free: 1-800-563-1611  
montreal@godominicanrepublic.com

#### CANADA. Toronto

26 Wellington Street. East, Suite 201  
Toronto, Ontario. M5E-1S2, Canada  
Tel: 416-361-2126/27  
Toll Free: 1-888-494-5050  
toronto@godominicanrepublic.com

#### Česká Republika

Štěpánská 611/14  
CZ-110 00 Praha 1  
Česká Republika  
Tel: 420 222 231 078  
prague@godominicanrepublic.com

#### Chile

Augusto Leguia Sur, 79  
Oficina 1105. Las Condes  
Santiago de Chile, Chile  
Tel: 56-2-952-0540  
chile@godominicanrepublic.com

#### Colombia

Oficina 513 de la Torre A  
Edif. Teleport Business Park  
Calle 114 No. 9-01  
Santa Fé de Bogotá, Colombia  
Tel: 57-1-629-1818/1841  
colombia@godominicanrepublic.com

#### Deutschland

Hochstrasse, 54  
60313 Frankfurt, Deutschland  
Tel: 49-69-9139-7878  
germany@godominicanrepublic.com

#### España

C/ Serrano 114, 2º ext. izq.  
28006 Madrid, España  
Tel: 34-91-417-7375  
espana@godominicanrepublic.com

#### France

22 Rue du 4 Septembre. 75002 Paris, France  
Tel: 33-1-4312-9191  
france@godominicanrepublic.com

#### Italia

25 Piazza Castello. 20121 Milano, Italia  
Tel: 39-02-805-7781  
enteturismo.repdom@gmail.com

#### Puerto Rico

890 Ashford Ave. Suite C-3. Condado  
San Juan. Puerto Rico 00907  
Tel: 787-722-0881  
puertorico@godominicanrepublic.com

#### Russia

C. Shpalernaya, 54, OF. A12  
191015 St. Petersburg, Russia  
Tel: 7-921-77-85-234  
russia@godominicanrepublic.com

#### Sverige

Kungsgatan, 37  
111 56 Stockholm, Sverige  
Tel: 46-8-120-205-37  
scandinavia@godominicanrepublic.com

#### United Kingdom

18-21 Hand Court.  
London WC1V 6JF, England  
Tel: 44-20-7242-7778  
uk@godominicanrepublic.com

#### USA. Chicago

180 North. La Salle St, Suite 3757  
37<sup>th</sup> Floor Chicago. IL 60601, USA  
Tel: 312-981-0325  
chicago@godominicanrepublic.com

#### USA. Miami

848 Brickell Ave, Suite 747.  
Miami, FL 33131, USA  
Tel: 305-358-2899  
Toll Free: 1-888-358-9594  
miami@godominicanrepublic.com

#### USA. New York

136 E. 57 St., Suite 805  
New York, NY 10022, USA  
Tel: 212-588-1012/14  
Toll Free: 1-888-374-6361  
newyork@godominicanrepublic.com

#### USA. Washington

Tel: 202-558-5528  
Toll Free: 1-800-969-1602  
washington@godominicanrepublic.com

#### Venezuela

Calle Villafior con Ave. Casanova  
Edif. Offimaker, Piso 1, Oficina 1-3  
Sabana Grande, Caracas, Venezuela  
Tel: 58-212-761-1956  
venezuela@godominicanrepublic.com

### Tourismus Ministerium der Dominikanischen Republik

Avenida Luperón, esquina Cayetano Germosen . Edificio Ministerio de Turismo, 4ª planta . Santo Domingo, República Dominicana . [www.godominicanrepublic.com](http://www.godominicanrepublic.com)